

Mein Name ist Roland Agustoni, ich komme aus Magden und wurde am 6. April 1955, im Zeichen des Widders geboren. Vielleicht ist gerade das Sternbild der Mars, der rote Planet, daran Schuld, dass sich meine politische Laufbahn rot färbte. Neben lesen und Musik hören, jasse ich gerne, liebe das Meer und die Palmen. Meine Frau und ich sind stolz auf unsere drei erwachsenen Kinder. Obwohl diese noch einen Arbeitsplatz haben, mache ich mir Gedanken um ihre Zukunft. Als Vater und seit 1997 Grossrat ist es daher meine Pflicht, dafür zu Sorgen, dass sie und später meine Enkel in einer intakten Umwelt aufwachsen können. Als gelernter Maurervorarbeiter und nun tätig in einem chemischen Betrieb, als Vorarbeiter im Warenumschatz, sehe ich auch täglich die Sorgen und Nöte von Arbeitnehmenden. Da die Löhne unter Druck stehen, gleichzeitig Stress und Hektik zunehmen und die Arbeitsplatzsituation für viele zu einem Unsicherheitsfaktor geworden ist, gilt es hier Gegensteuer zu geben. Ich bin Stiftungsrat der REHA-Rheinfelden und beschäftige mich daher auch mit Gesundheitsfragen. Hier müssen wir den Kostensteigerungen entgegen treten, damit nicht noch mehr die Gefahr besteht, dass sich nur noch die Reichen ein gutes Gesundheitswesen leisten können. Als Delegierter der SPS, Co-Präsident der SP-Magden und Mitglied des Oberrheinrates ist es mir ein Anliegen, dass soziale Themen wieder auf allen Stufen, auch grenzüberschreitend, mehr Gewicht erhalten. An unseren sozialen Errungenschaften dürfen keine weiteren Abstriche mehr gemacht werden. Seit 10 Jahren bin ich Mitglied der grossrätlichen Bau-Energie-Verkehr-Umwelt- und Planungskommission. Hier stimmt es mich nachdenklich, dass wir in der Schweiz pro Sekunde 1m<sup>2</sup> verbauen. Das sind rund 30Km<sup>2</sup> pro Jahr, was etwa der Fläche des Brienersees entspricht. Dass dies auch vermehrt ausserhalb der Bauzonen geschieht und dass wir dabei auch noch den Lebensraum von Tier und Pflanzen immer mehr einschränken und wie wir Luft und Wasser belasten, muss uns zu denken geben und zwingt zum Umdenken und zu Veränderungen. Meine Fraktion wird bestätigen, dass ich nicht immer die pflegeleichteste Person bin. Ich stehe gerne zu meiner Meinung

**und vertrete sie auch dann, wenn ich damit in der Minderheit bin  
Auch liegt mir das Fricktal, meine nähere Heimat sehr am  
Herzen, was mich oft dem Vorwurf des Regionalisten aussetzt.  
Mein Herz schlägt trotzdem links und ihr könnt sicher sein, dass  
ich mein ganzes Engagement für „meine“ SP aufbringen werde  
damit der vierte Nationalratssitz Wirklichkeit wird.**

*Roland Agustoni*

*Grossrat,*

*Magden*